



Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern
- Der Präsident -

Pressemitteilung

Schwerin, den 12. Dezember 2013

Gründungspräsident des Landesrechnungshofes verstorben

Mit großer Trauer erfuhr der Landesrechnungshof vom Tod seines Gründungspräsidenten Uwe Tanneberg. Dieser verstarb am 10. Dezember im Alter von 73 Jahren.

„Sein besonderer Verdienst war es, dass er trotz der schwierigen Anfangsjahre eine große Aufbauleistung vollbracht und den Landesrechnungshof zu einer respektierten Kontrollinstanz im Land entwickelt hat“, sagte Präsident Dr. Schweisfurth. Der Senat des Landesrechnungshofes gedenkt daher mit Respekt seiner Arbeit bei der Etablierung der Finanzkontrolle im Land.

Der Jurist Uwe Tanneberg war in seiner Amtszeit von 1992 bis 2004 eine hochgeachtete Persönlichkeit im öffentlichen Leben des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Er prägte die Rechnungsprüfung. Es gelang ihm in den Gründungsjahren, mit seinen klaren Worten Verständnis für demokratische Kontrolle, Rechtsstaat und Gewaltenteilung zu wecken.

Vor seiner Tätigkeit für das Land Mecklenburg-Vorpommern arbeitete Herr Tanneberg für verschiedene Ressorts in Hamburg und den Rechnungshof der Hansestadt.